

Schicksalswoche für die CDU: Klare Linie, klare Ziele, klare Entscheidungen

Sehr geehrte Damen und Herren,

in dieser entscheidenden Woche richtet sich der Blick der Öffentlichkeit auf die CDU. Die politische Debatte um Migration spitzt sich zu – und die CDU mit unserem Kanzlerkandidaten Friedrich Merz an der Spitze zeigt sich entschlossen, den Erwartungen der Bürgerinnen und Bürger gerecht zu werden.

Die Lage: Klarheit und Handlungsbedarf

Die Herausforderungen in der Migrationspolitik sind unübersehbar. Fälle wie in Aschaffenburg verdeutlichen die Dringlichkeit, die bestehenden Probleme anzugehen auf erschreckende Weise. Dublin funktioniert nicht mehr: Migranten werden an den Außengrenzen durchgewunken, der Strom führt in Richtung Deutschland. Dies beweist: Ein funktionierendes europäisches Regelwerk existiert in dieser Form aktuell nicht mehr.

Die Zahlen sprechen für sich. Die Anzahl von Menschen, die in einem Monat abgeschoben wurden, kommen in nur 5 Tagen neu hinzu. Die Bevölkerung erwartet zu Recht klare Entscheidungen – jetzt.

Der Kurs der CDU: Geschlossenheit und Entschlossenheit

Der klare Kurs der CDU trifft in der Senioren-Union der CDU auf volle Zustimmung – genau so, wie auch im Rest der Bevölkerung. Wir als Senioren Union, aber auch die Junge Union und die Mittelstands- und Wirtschaftsunion (MIT) geben der Linie unseres Parteivorsitzenden Friedrich Merz 100 Prozent Rückendeckung. Unsere Forderungen sind unmissverständlich:

1. Beendigung des Familiennachzugs in der jetzigen Form.
2. Grenzpolizei erhält das Recht, Haftbefehle zu stellen.
3. Zurückweisungen an den Grenzen beim Versuch ohne Papiere einzureisen.

Diese Maßnahmen stehen im Mittelpunkt der Bundestagsentscheidung am 31. Januar 2025. Dabei lässt sich die Union nicht von der Zustimmung oder Ablehnung anderer Parteien beeinflussen – auch nicht von der AfD. Die Position der CDU bleibt klar und unabhängig.

Auch die ältere Bevölkerung steht hinter der CDU

Es ist spürbar: Die Menschen unterstützen den gemeinsamen Kurs. Gerade diejenigen, die aus Protest gegen die Zustände zeitweise zur AfD gewechselt sind, erkennen, dass die CDU die Partei ist, die Verantwortung übernimmt und notwendige Änderungen benennt.

Um Chaos und Überlastung zu vermeiden, müssen klare Regeln gelten – Regeln, die durch nationales Recht gestützt werden.

Geschlossenheit trotz Widerständen

Natürlich gibt es auch Gegenwind. Innerhalb der CDU sorgten Signale aus Schleswig-Holstein für Irritationen, doch die Geschlossenheit steht nicht infrage. Im Gegenteil: Die CDU bleibt einig, um den Herausforderungen entschlossen zu begegnen. Auch die Angriffe von SPD und Grünen ändern nichts daran, dass die Bürgerinnen und Bürger klare Antworten und Maßnahmen fordern – nicht mehr Debatten, sondern Entscheidungen.

Ein starkes Signal der CDU

Die CDU zeigt: Es geht nicht nur um Worte, sondern um Taten. Die wachsenden Mitgliederzahlen - laut Generalsekretär Carsten Linnemann alleine an diesem Wochenende über 200 neue Eintritte im Konrad-Adenauer-Haus – spiegeln die breite Unterstützung für unseren Kurs wider.

Jetzt ist der Moment, in dem wir mit klarer Linie und Geschlossenheit Verantwortung übernehmen. Die CDU ist die Partei, die den Staat handlungsfähig hält und gleichzeitig den gesellschaftlichen Zusammenhalt stärkt. Die Bevölkerung erwartet Klarheit – und die CDU liefert.

Unser Appell als Senioren-Union der CDU Deutschlands:

Lassen Sie uns diesen Kurs gemeinsam weiterverfolgen. Ob Zustimmung oder Ablehnung anderer Parteien: Die CDU bleibt stark, entschlossen und geschlossen. Deutschland braucht jetzt Entscheidungen – und die CDU ist bereit, sie zu treffen.

Bei der Bundestagswahl am 23. Februar 2025 - beide Stimmen CDU! Für unser Vaterland, für unsere Heimat und für die Zukunft Deutschlands und Europas!

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in blue ink that reads 'Helge Beusola'.

kommissarischer Bundesvorsitzender